

# Workshop: Intimität und Verlangen

mit Dr. David Schnarch in Hamburg

(Der Workshop ist auf Englisch mit simultaner deutscher Übersetzung)

*17. (Himmelfahrt) – 20.5.2012*

## **Emotionale Intimität in der Paarbeziehung**

Tag 1: (Großgruppenseminar – für Therapeuten und die Öffentlichkeit. Für Therapeuten, die im letzten Jahr nicht an einem Tag 1 teilgenommen haben, beginnt die 4 - tägige Fortbildung hier. Für Therapeuten, die 2011 schon teilgenommen haben lohnt sich der Tag auch, da er einen anderen Themenschwerpunkt hat als 2011, die Teilnahme ist aber freiwillig.)

Was Sie lernen werden

Tag 1 vermittelt die Grundlagen für die folgenden drei klinischen Tage. Er wird im größeren Gruppen-Format durchgeführt und ermöglicht die Anmeldung nur für einen Tag. Die Öffentlichkeit und Partner der Therapeuten sind ebenfalls herzlich eingeladen. Das Format beinhaltet Vortrags-Präsentationen von Dr. Schnarch, mit Powerpoint-Folien und Filmausschnitten erweitert und die Diskussion mit dem Publikum. Im Gegensatz zu 2011 wird der Fokus diesmal mehr auf Intimität als auf Verlangen liegen, so dass sich der Tag auch lohnt, wenn Sie 2011 schon einmal daran teilgenommen haben.

Die klinischen Tage 2, 3 und 4 bauen auf Tag 1 auf. Das Format für diese drei Tage ist eher experimentell, interaktiv und partizipatorisch. Der Inhalt konzentriert sich auf die klinische Anwendung und Durchführung der Behandlung.

Aktuelle Inhalte des klinischen Workshops

Unsere auf konkreten Fällen basierenden klinischen Workshops helfen Ihnen den Crucible-Ansatz zu lernen, während Sie sich auf ein bestimmtes klinisches Problem beziehen. Im Jahr 2012 werden unsere Workshops sich auf emotionale Intimität konzentrieren, so wie unsere 2011-Programme sich auf das sexuelle Verlangen konzentriert haben. Die diesjährigen klinischen Workshops lehren, wie man mit emotionalen Intimität s- Problemen für ein Maximum an persönlichem und beziehungsmäßigem Gewinn umgeht.

Crucible-Therapie nimmt den einzigartigen Blickwinkel der Differenzierung auf emotionale Intimität ein (die meisten Ansätze betrachten sie aus der Bindungsperspektive). Es erfordert einen Therapeuten mit besonderen Fähigkeiten, sowie einer anderen Perspektive, die sich von den meisten anderen Ansätzen unterscheidet. Dieser Workshop ist konzipiert, um Ihnen

bei der Entwicklung sowohl der erforderlichen therapeutischen Tools als auch der erforderlichen Perspektive behilflich zu sein. Wenn Sie Dr. Schnarch für 2011 Workshops besucht haben, wird das diesjährige Programm Ihnen mehr Zeit geben, um Kernkompetenzen wie Pacing und Leading zu entwickeln, Mind-Mapping zu erkennen und anzuwenden, gebrochene Bündnisse zu identifizieren, das Paar gemeinsam zu konfrontieren und ausgewogen mit dem Paar zu intervenieren.

<p><b>Tag 2: emotionale Intimität</b></p> <p>Handhabung von Intimitäts-Problemen in der Therapie</p> <p>Fall-Dekonstruktion</p> <p><b>Mittagessen</b></p> <p>Live-Demonstration oder Video</p> <p>Demonstration: Probleme mit emotionaler Intimität</p> <p>Nachbesprechung &amp; Diskussion</p>	<p><b>Tag 3:</b></p> <p>Mind-Mapping bei Fragen der Intimität</p> <p>Aufbau von kollaborativen Allianzen</p> <p>Fall-Anwendung: Entwicklung von tragfähigen Allianzen durch Mind-Mapping</p> <p><b>Mittagessen</b></p> <p>Auflösen emotionaler Pattsituationen</p> <p>Fall-Anwendung</p> <p>Diskussion</p>	<p><b>Tag 4: Die Kunst der Therapie</b></p> <p>Übungen: Pacing und Leading</p> <p>Übungen Beibehalten der klinischen Position in der Sitzung</p> <p>Fall-Anwendung</p> <p><b>Mittagessen</b></p> <p>Übungen: beide Klienten gleichzeitig bearbeiten</p> <p>Fall-Anwendung</p> <p>Diskussion</p>
--	---	--

Die Teilnehmer werden ermutigt, Falldarstellungen für eine mögliche Besprechung im Workshop einzureichen. Die Fälle sollten Probleme mit emotionaler Intimität beinhalten. Bitte schicken Sie eine 2-seitige Zusammenfassung auf Englisch mit den wichtigsten Informationen zum Verständnis des Falles. Schreiben Sie darin, womit Sie (der Therapeut) Schwierigkeiten haben, und sich Supervision wünschen. Machen Sie sich bitte keine Sorgen über falsche Grammatik (wir werden es vorher korrigieren), und lassen Sie sich auf keinen Fall durch "Englisch-Angst" von der Abgabe eines Falles abhalten.

Dieses praxisorientierte 4-Tage-Programm konzentriert sich auf die klinische Anwendung des Crucible-Ansatzes, auf Probleme mit Nähe und Paartherapie im Allgemeinen. Es wird von Dr. David Schnarch, einem international anerkannten Experten für Sexualität und Beziehungen und Gründer des Crucible-Ansatz vorgestellt. Dieser Workshop basiert auf Fallbeispielen und beinhaltet eine klinische Live – Demonstration (2-3 stündige Paarsitzung mit einem Live-Paar) von Dr. Schnarch.

## Workshop-Übersicht

Von allen Aspekten der menschlichen Interaktion ist emotionale Intimität gleichzeitig eine der am häufigsten gesuchten und am schlechtesten verstandenen Erfahrungen.

·emotionale Intimität ist ein grundlegendes menschliches Bedürfnis und doch kämpfen praktisch alle Paare damit.

·emotionale Intimität ist ein Hauptgrund, warum Paare zusammenkommen, und dennoch scheint emotionale Verbindlichkeit („commitment“) sie abzutöten.

Ist tiefe, bedeutungsvolle Verbundenheit unmöglich in langfristigen Beziehungen? Probleme mit Nähe/emotionaler Intimität gehören zu den häufigsten Gründen, warum Paare Beratung suchen. Therapeuten empfehlen oft Kommunikationstraining, empathisches Zuhören, gegenseitige Offenlegung und "Date-Nächte", aber nur selten bewirkt dies einen nachhaltigen Unterschied. Diese Interventionen tun nichts, um die zerbrochenen Bündnisse, negativen Gefühle und dauerhaften Ressentiments, die den weit verbreiteten Problemen mit Nähe/emotionaler Intimität zugrunde liegen, zu behandeln.

Doch durch die Nutzung von Mind-Mapping sieht Crucible Therapie Probleme mit emotionaler Intimität als Chancen für die persönliche Entwicklung, eine differenziertere, gefestigtere Person zu werden, die größere Fähigkeiten hat, zu tolerieren, selbst wirklich gesehen und erkannt zu werden. Dieser klinische Workshop zeigt, wie neueste Ergebnisse der Mind-Mapping- Hirnforschung genutzt werden können, um weit verbreitete Behandlungs-Fallstricke zu vermeiden und die Behandlung von emotionalen Intimitäts – Problemen stark zu beschleunigen. Sie werden auch lernen, wie man die auf dem Konzept der Differenzierung begründete Paartherapie anwendet und emotionale Intimität aus einer Differenzierungs- (vs. bindungstheoretischen) Perspektive handhabt.

Insgesamt bietet dieses umfassende 4-Tages-Seminar ein bahnbrechendes Verständnis von emotionaler Intimität, wie sie in emotional engagierten Beziehungen wirkt, und wie Sie häufige Probleme mit Nähe/ Intimität durch auf Differenzierung basierende Therapie nutzen können, um die menschlichen Fähigkeiten ihrer Klienten zu mehr Intimität, Erotik, Lust und Liebe zu unterstützen. Was Sie lernen werden, ist für die allgemeine Durchführung von Paartherapie nützlich. Dieses Programm kombiniert die hohe Kunst der Psychotherapie, ausgefeilter systemische Therapie und topaktuelle Neurowissenschaften. Crucible Therapie ist die erste systemische „Sex-und-Beziehungs – Therapie“ die auf Differenzierung basiert, mit dreißig Jahren klinischer Erfahrung dahinter.

Da die Gruppengröße begrenzt ist, melden Sie sich so früh wie möglich an, um sich einen Platz zu sichern.

Weiterführende Informationen zu den Workshops von  
Dr. David Schnarch finden Sie hier als pdf-Download

**Seminarleitung:**

Dr. David Schnarch

**Seminarzeiten:**

Tag 1: 17.5. (Himmelfahrt) 2012, Tag 2 – 4 klinischer Workshop für Therapeuten: 18. -  
20.5.2012

*jeweils von 10 – ca. 18 Uhr Mittagspause ca. 13:30 – 15 Uhr und 2 Kaffeepausen*

**Veranstaltungsort:**

*Tag 1: Hörsaal E, Philosophenturm (Campus der Universität Hamburg), Von Melle-Park 6,  
20146 Hamburg*

*Tag 2 – 4: wahrscheinlich Seminarraum im Fachbereich Erziehungswissenschaften, Von-  
Melle-Park 10, 20146 Hamburg, wird noch endgültig bekannt gegeben*

**Kosten:**

Tag 1: 150 Euro Für Frühbucher (bis 18.3.2012) 125 Euro

Tag 1 – 4: 575 Euro Für Frühbucher (bis 18.3.2012) 500 Euro

In den Preisen sind Getränke und Snacks enthalten, sowie am Tag 1 und Tag 4 ein warmes Lunchbuffet. Am Tag 2 und 3 kann in der Mittagspause der Mensa nebenan auf eigene Kosten gegessen werden. Am Tag 3 gibt es ein warmes Dinnerbuffet und freie alkoholische und nicht-alkoholische Getränke für 20 Euro.

**Anmeldung:**

**Achtung, nur über Dr. David Schnarchs Webseite möglich (in Kürze, bitte noch ein paar Tage Geduld!):**

<http://crucibletherapy.com>

Bei Fragen können Sie sich aber auch gerne an mich wenden:

Dr. med. Birte Nachtwey

Telefon: 040/ 44 61 59 oder 0 43 22 / 88 65 84

E-Mail: [kontakt@paar-und-sexualtherapie.de](mailto:kontakt@paar-und-sexualtherapie.de)